

Der Ortenaukreis – Rückblick 1988

Landrat Dr. Gerhard Gamber

Das Bestreben des Kreistags und der Kreisverwaltung ist es, unseren Landkreis in seinen vielfältigen landschaftlichen und wirtschaftlichen Qualitäten zu erhalten und zu fördern. Nicht nur verwalten, sondern gestalten lautet die Devise. Dies gilt für den Bereich der acht Kreiskrankenhäuser, den Ausbau von Kreisstraßen, den Bereich der schulischen Angebote für die Jugend, den Umweltschutz sowie den Sozial- und Kulturbereich. Eine neue Wertigkeit hat der Umwelt- und Naturschutz im Bewußtsein der Öffentlichkeit erlangt. Die Sicherung unserer elementaren Lebensgrundlagen besitzt im Ortenaukreis seit Jahren größte Priorität. Auch auf dem Gebiet der Abfallbeseitigung wurden neue Wege beschritten. Die Zielsetzung heißt: weg von der Abfallbeseitigung, hin zur Abfallwirtschaft, d. h. Abfallvermeidung. Dieses Ziel wird konsequent weiterverfolgt, um effektiven Umweltschutz betreiben zu können.

Von Jahr zu Jahr bereiten die Kreisfinanzen mehr Sorgen, da die Einnahmen nicht mit den wachsenden Ausgaben Schritt halten. Der finanzielle Handlungsspielraum ist äußerst gering. Es muß angestrebt werden, die Verschuldung zu reduzieren, um dadurch wieder Handlungs- und Gestaltungsspielräume zurückzugewinnen. Zu dieser Einschränkung des Finanzspielraumes tragen vor allem auch die überdurchschnittlich steigenden Sozillasten bei. So reichte die Kreisumlage (91 Mio. DM) nicht einmal für die Finanzierung des Sozialhaushalts (128 Mio. DM) aus.

Dieser Bericht vertieft schwerpunktmäßig die Verwaltungsarbeit des vergangenen Jahres; er kann kein Rückblick bis ins letzte Detail sein, sondern soll die wichtigsten Stationen der Kreisarbeit des vergangenen Jahres aufzeigen und festhalten.

Haushalt

Der Kreistag des Ortenaukreises verabschiedete den letztjährigen Haushalt mit einem Gesamtvolumen von 566 Mio. DM.

Krankenhäuser

Die Kreiskrankenhäuser in Achern, Ettenheim, Kehl, Lahr, Oberkirch, Ofenbourg, Wolfach und Zell a. H. mit ihren rd. 1.800 Betten sind im Kranken-